Exposure: Environmental Links to Breast Cancer

bcaction.de/exposition-zusammenhaenge-zwischen-umwelt-und-brustkrebs

2. Januar 2009

(Last Updated On: 12. April 2021)



Watch Video At: https://youtu.be/M7PIhFkH5hw

Trailer zur preisgekrönten Dokumentation „Exposure: Environmental Links to Breast Cancer“ von 1997 (Exposition: Zusammenhänge zwischen Brustkrebs und Umwelt)

Regie: Francine Zuckerman, Produzenten: Martha Butterfield & Francine Zuckerman unter Mitwirkung von Dorothy Goldin Rosenberg

Diese Dokumentation wurde als Antwort auf die zunehmend öffentlich geführte Debatte über die Auswirkungen durch Umweltkontaminationen auf die Gesundheit von Frauen konzipiert. Jeder dritte Mensch wird im Laufe seines Lebens an Krebs erkranken. Jeder Vierte wird daran sterben.

In den fünfziger Jahren hatten Frauen in den Industrieländern ein Zwanzigstel des Risikos, im Laufe ihres Lebens Brustkrebs zu entwickeln. Heute liegt es bei eins zu acht. Krebs kann viele Ursachen haben. Siebzig bis achtzig Prozent der Frauen mit Brustkrebs haben keine der „anerkannten“ Risikofaktoren: Familiengeschichte (5-10%), hormonelle und reproduktive Faktoren und eine fettreiche Ernährung. Die Erkrankungsrate steigt weltweit und dies ist möglicherweise nur die Spitze des Eisbergs anderer umweltbedingter Krankheiten. Die Dokumentation „Exposition: Environmental Links to Breast Cancer“ sensibilisiert für die wenig verstandenen, langfristigen Zusammenhänge zwischen Umwelt, Gesundheit und Krankheitsvermeidung. Vorgestellt werden Strategien für den Umgang mit gegenwärtigen nicht akzeptablen Umweltbedingungen sowie für die Schaffung der sozialen und politischen Veränderungen, die für eine sauberere und sicherere Welt erforderlich sind.

-
  - Zu Wort kommen:
    Bella Abzug, ehemalige US-Kongressabgeordnete, Präsidentin, Frauen Umwelt & Entwicklung Org. (WEDO), NYC.
  - Dr. Sharon Batt, Autorin, No more Patient: the politics of Breast Cancer, Montreal
  - Dr. Rosalie Bertell, Ph.D., Epidemiologe, Präsidentin, Internationales Institut für Gesundheit, Toronto
  - Dr. Devra Lee Davis, PhD, M. P. H., World Resources Institute, Washington, D.C.
  - Eva Johnson, Koordinatorin, Environmental Health Program, Mohawk Nation, Kahnawake, Quebec
  - Vuyiswa Keyi, Executive Director, Frauengesundheit in Frauenhände, Toronto
  - Diana Matherly, Künstlerin, Krebsüberlebende und Aktivistin, Boston
  - Dr. Susan Love, Chirurgin, Autorin, Dr. Susan Loves Brustbuch, Los Angeles
  - Matuschka, Künstler, Krebsüberlebende und Aktivistin, Woodstock, New York
  - Olivia Newton-John, Schauspielerin, Sängerin, Songwriterin, Betroffene und Aktivistin
  - Dr. Ana Soto und Dr. Carlos Sonnenschein, Krebsforscher, Tufts University, Boston



Watch Video At: https://youtu.be/L10GyciowxQ

Die Dokumentation ist in englischer, französischer, spanischer, chinesischer (mandarin und kantonesisch) sowie hebräischer Sprache verfügbar, die Fassung in japanischer, deutscher und portugisischer Sprache sollten folgen.

Im September 2001 ausgezeichnet als ‚BEST HEALTH DOKUMENTARY' beim NEW YORK INT'L INDEPENDENT FILM FESTIVAL

Weitere Informationen:

www.whenvironments.ca.